

# Amtsblatt



## Landkreis Straubing-Bogen

- Heimat des Bayerischen Rautenwappens -

---

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 7.45 bis 12.00 Uhr, Mo. bis Mi. 13.00 bis 16.00 Uhr, Do. bis 17.00 Uhr

KFZ-Zulassung und Führerscheinstelle: Mittwoch nachmittags geschlossen, übrige Zeit nach Vereinbarung (bitte nutzen Sie auch diese Möglichkeit), **Schalterschluss** in der **Zulassungsstelle** jeweils ½ Stunde vor Ende der Sprechzeiten:

Sie erreichen uns mit dem **Stadtverkehr SR, Linie 3**, mit der **Bahn, Haltestelle Straubing-Ost**

---

Nr. 2

22. Januar 2013

42. Jahrgang

---

### Inhaltsverzeichnis:

	<b>Seite:</b>
1. Haushaltssatzung des Schulverbandes Straßkirchen	5/6
2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe	7/8
3. Manövermeldung	9
4. Vollzug des Schornsteinfegerhandwerksgesetzes; Neue bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger in den Kehrbezirken Bogen, Geiselhöring und Stallwang	10
5. Öffentliche Bekanntmachung des ZAW – SR Stadt und Land	10

Das Amtsblatt erscheint als Nachrichtenblatt des Landkreises und aller anderen Behörden zweimal monatlich bzw. nach Bedarf.

Herausgabe, Druck und Vertrieb: Landratsamt Straubing-Bogen, Leutnerstr. 15, 94315 Straubing

**Tel.:** 09421/973-0      **Fax:** 09421/973-230

**Internet:** [www.landkreis-straubing-bogen.de](http://www.landkreis-straubing-bogen.de)

**E-Mail:** [landratsamt@straubing-bogen.de](mailto:landratsamt@straubing-bogen.de)

Verantwortlich für den Inhalt: Einsender bzw. Unterzeichner der betreffenden Bekanntmachungen

# Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Hauptschulverbandes Straßkirchen

I.

## Haushaltssatzung

des **Hauptschulverbandes** Straßkirchen  
für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der Art. 9 Abs. 9 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes – BaySchFG -, Art. 40 Abs. 1 und Art. 41 Abs. 1 KommZG sowie der Art. 63 ff. GO erlässt der Hauptschulverband Straßkirchen folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im

**Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **548.280,00 €**  
und im

**Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **42.500,00 € ab.**

### § 2

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind **nicht vorgesehen.**

### § 3

**Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt werden **nicht festgesetzt.**

### § 4

#### **Absatz 1: Verwaltungsumlage**

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr **2013** auf **185.289,00 €** festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage).
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom **1. Oktober 2012** auf **114** Verbandsschüler festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf **1.625,34 €** festgesetzt.

<b>Gemeinde Straßkirchen 54 Schüler =</b>	<b>87.768,00 €</b>
<b>Gemeinde Irlbach 19 Schüler =</b>	<b>30.882,00 €</b>
<b>Gemeinde Oberschneiding 41 Schüler =</b>	<b>66.639,00 €</b>

**Absatz 2: Investitionsumlage**

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **70.000,00 €** festgesetzt.

**§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2013 in Kraft.

Straßkirchen, 02.01.2013

**Hauptschulverband Straßkirchen**

(Siegel)

Eduard Grotz,  
Verbandsvorsitzender

**II.**

(1) Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

(2) Der Haushaltsplan liegt gem. Art. 65 Abs. 3 GO vom Tage nach der Veröffentlichung der Haushaltssatzung eine Woche lang in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen, Lindenstr. 1 in 94342 Straßkirchen innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

04. Januar 2013

Eduard Grotz  
Verbandsvorsitzender

# **Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe Sitz Hunderdorf (Landkreis Straubing-Bogen)**

I.

Aufgrund des § 10 der Verbandssatzung und der Art. 49 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Verbindung mit Art. 63 ff der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) hat der Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 erlassen, die hiermit gem. Art. 65 GO bekannt gemacht wird:

## **Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe Sitz Hunderdorf (Landkreis Straubing-Bogen) für das Wirtschaftsjahr 2013**

Aufgrund des § 10 der Verbandssatzung und der Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) erläßt die Verbandsversammlung folgende Haushaltssatzung:

### **§ 1**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 wird im Erfolgsplan in den Erträgen auf € 846.660, in den Aufwendungen auf 798.014 € und im Vermögensplan in den Einnahmen und in den Ausgaben auf € 686.000 festgesetzt.

### **§ 2**

Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan werden mit 400.000 festgesetzt.

### **§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan werden nicht festgesetzt.

### **§ 4**

Eine Betriebskostenumlage wird nicht erhoben. Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

### **§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf € 100.000 festgesetzt.

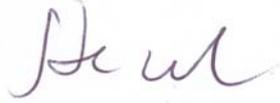
## § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

## § 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2013 in Kraft.

Hunderdorf, den 10.01.2013



Stenzel  
Verbandsvorsitzender

## II.

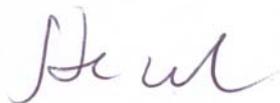
(1) Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

oder

(1) Die Kreditaufnahme wurde vom Landratsamt Straubing-Bogen mit Schreiben vom 07.01.2013 Nr. 21 - 941- 6 genehmigt.

(2) Der Haushaltsplan liegt gem. Art. 65 Abs. 3 GO vom Tage nach der Veröffentlichung der Haushaltssatzung eine Woche lang in der Geschäftsstelle, Fichtenstraße 22, 94336 Hunderdorf, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

10.01.2013



Heinrich Stenzel  
Verbandsvorsitzender

# MANÖVERMELDUNG

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten (Bekanntmachung der Bayer. Staatskanzlei vom 11.07.1983, StAnz Beilage Nr. 30 vom 29.07.1983);

Manövermeldung im Landkreis Straubing-Bogen

## Verband:

**Sanitätsakademie der Bundeswehr, Zentrum für Einsatzausbildungen und Übungen des Sanitätsdienstes der Bundeswehr (SanAkBw, ZEinsAusbÜbSanDstBw),  
Mitterharthausen 55, 94351 Feldkirchen**

## Art und Name:

**Truppenübung „SCHNELLER LUCHS 02/13“**

## Übungsraum:

**St. Englmar – Ruhmannsfelden – Deggendorf – Natternberg – Altenbuch – Mengkofen – Neuhofen – Sallach – Rain – Mitterfels**

## Voraussichtliche Ballungsräume:

**Standortübungsplatz Bogen – Wasserübungsplatz Bogen – Ödwies – Standortübungsplatz Metting – Mariaposching**

## Besonderheiten:

**Blaulichteinsatz zu Übungszwecken.  
Einsatz Nebelmittel für Hubschrauberlandung.**

## Zeit:

**04.02. – 08.02.13**

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich den Einrichtungen der übenden Truppen und von evtl. liegengebliebenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dgl.) fernzuhalten. Auf die Strafbarkeit des Auflesens von Sprengmitteln wird hingewiesen.

Wer Kampfmittel findet, hat dies unverzüglich der nächsten Polizeidienststelle anzuzeigen. Zuwiderhandlungen können nach § 18 des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Übungsschäden, welche die Bundeswehr allein verursacht hat bzw. die Stationierungskräfte allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursacht haben oder deren Verursacher unbekannt ist, bei der zuständigen **Gemeinde** anzumelden sind, welche Meldung nach Formblatt direkt an das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bogen weiterleitet bzw. die Schäden bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle des Bundes, Regionalbüro Süd, Krelingstr. 50, 90408 Nürnberg, anmeldet.

Die Gemeinden werden gebeten, für die ortsübliche Bekanntmachung zu sorgen sowie die Jagdausübungsberechtigten und die Bewohner abgelegener Gemeindeteile und Gehöfte von der Übung zu verständigen.

Einwendungen gegen diese Übung oder einschränkende Bedingungen sind dem Landratsamt Straubing-Bogen unverzüglich mitzuteilen.

Steinbauer

**Vollzug des Schornsteinfegerhandwerksgesetzes;  
Neue bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger in den Kehrbezirken Bogen,  
Geiselhöring und Stallwang**

Zum **01.01.2013** wurden folgende bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger neu bestellt:

**Kehrbezirk Bogen**

Alfred Bugl  
Geraszell 23  
94344 Wiesenfelden  
Büro: 09966/1452  
(bisher: Helmut Hilmer)

**Kehrbezirk Geiselhöring**

Thomas Forster  
Stanisla-Kist-Str. 6  
84330 Aiterhofen  
Büro: 09421/9635319  
(bisher: Johann Pürzer)

**Kehrbezirk Stallwang**

Christian Höpfl  
Pfarrweg 1  
94359 Loitzendorf  
Büro: 09964/601304  
(bisher: Johann Weiß)

**Öffentliche Bekanntmachung des ZAW – SR Stadt und Land**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Änderung sowie die Neufassung der Benutzungssatzung des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf im Amtsblatt der Regierung der Oberpfalz Nr. 8 vom 16.10.2012 (S. 72 – 77) bekannt gemacht wurde.